

SHKperspektiven

Berichte aus der Innung

Ausgabe 8/2022

AS-NB digital

Das Modellprojekt „Ausbildung stärken – Nachwuchskräfte binden digital“ wird gefördert aus Mitteln der Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales

Alle guten Dinge sind drei ... und so arbeiten wir im Projekt AS-NB digital an drei großen Vorhaben:

Weiterführung der Feldstudie und Anpassung der digitalen Berichtshefte auf das SHK-Handwerk. Das digitale Berichtsheft mit SHK-spezifischen Inhalten zu erweitern und die Ergebnisse der ersten Studie zu festigen, ist das Ziel der zweiten Phase unserer Feldstudie zum Thema „digitales Berichtsheft“. Hierfür konnten zum einen weitere Betriebe akquiriert und zum anderen das digitale Berichtsheft *azubi:web* durch eine Selbstlernkontrolle erweitert werden. In Form eines Quiz können Auszubildende Fragen in unterschiedlichen Lernfeldern beantworten und so ihr theoretisches Wissen testen. Im weiteren Schritt können die Ergebnisse auch für das Ausbildungspersonal freigeschaltet werden, wodurch nicht nur der Wissensstand der Auszubildenden ersichtlich, sondern auch eine Basis geschaffen wird für Gespräche über die Ausbildung zwischen beiden Parteien. Somit ist eine Maßnahme geschaffen, wodurch das Berichtsheft wieder Kristallisationspunkt der Ausbildung wird und den Austausch vorantreibt.

Mit dem Abschluss der Feldstudie wird es auch noch in diesem Jahr die finalen Ergebnisse zum Thema *digitales Berichtsheft* geben.

Unsere Schulung für Ausbildungspersonal bekommt ein neues Gewand. Die bereits in der letzten Projektphase angebotene Schulung soll nun in ein blended learning Format überführt werden. Blend (Mix) bedeutet in diesem Fall eine Verschmelzung und die Nutzung des Potentials beider Lehrformen *Präsenzlernen* und *digitales Lernen*. Wo Praxisbeispiele und die Erprobung bestimmter Lehrmethoden besser in persönlichem Austausch vermittelt werden können, sind Hintergrundwissen und Vertiefung der Methoden durch theoretischen Input digital sehr viel sinnvoller. Durch die Kombination aus *Präsenzlernen* und *Lernen im digitalen Raum* können zum einen viel mehr Interessierte aufgrund der dadurch ermöglichten zeitlichen Kürzung der Schulung erreicht werden. Zum anderen bietet diese Art des Lernens mehr Flexibilität und kann somit besser in den Arbeitsalltag integriert werden.

Dabei bleiben die Themen aus der ersten Schulung wie Generation Z, die Rolle des Ausbildungspersonal, Ausbildungsmethoden und Ausbildungsorganisation erhalten.

Online-Lernplattform für alle! Eine Plattform mit ausbildungsrelevanten Unterlagen und Informationen für Auszubildende, Betriebe und deren Ausbildungspersonal, die den Lern- bzw. Lehrprozess unterstützen. Mit der Erstellung eines Prototyps möchten wir testen, wie der

gesamte Ausbildungsprozess digital unterstützt werden kann. Die Annahme:

Durch eine zentrale digitale Plattform können Lernen, Austausch und die Wissensspeicherung verbunden werden und sich gegenseitig unterstützen. Gleichzeitig bietet es für Auszubildende eine zeitgemäße Organisation ihrer eigenen Ausbildungsunterlagen. Einsicht in digitale Lernmaterialien und Speicherung aller ausbildungsrelevanten Dokumente im persönlichen Profil des Auszubildenden sorgen für eine moderne Art der Ausbildung und vermeiden nicht nur chaotische Papierordner der Auszubildenden, sondern setzen auch ein Zeichen nach außen: *Ausbildung geht auch modern!*

Außerdem

Das **azubicamp22** konnten wir am 26. August auch dieses Jahr wieder anbieten. Mit einem tollen Orga-Team (zu sehen auf dem ersten Bild) und motivierten Teilnehmenden wurden dieses Jahr Themen wie Prüfungen, Berufsschule, Digitalisierung und Zukunftsperspektiven besprochen.



1. Organisations-Team von links nach rechts (Laurens, Jannes, Lisa)

In insgesamt 9 Sessions bearbeiteten die Teilnehmenden die selbst gewählten Themen in kleinen Gruppen und hielten anschließend die Ergebnisse der Sitzung in den unterschiedlichsten Formen fest.

Mit unserem World-Café wurden dann im letzten Schritt die Ergebnisse und Lösungsvorschläge nach Themen geordnet gesammelt, aus denen ein Positionspapier verfasst wird.

Das Azubicamp war wieder ein voller Erfolg und obwohl es gegen Ende noch einmal angefangen hatte, zu regnen, konnten wir (dann drinnen) das Event mit einem entspannten Grillen beschließen.

Unterstützt wurde das azubicamp von Grohe, Buderus, Caleffi Hydronic Solutions, IMI Hydronic Engineering und Vattenfall.



2. Teilnehmende in der Session-Runde

Ausbildungsbroschüren. Mit den beiden Broschüren-Teilen *Ausbildungsorganisation* sowie *-praxis*, haben wir zudem unsere Broschüren-Reihe abgeschlossen. Alle Broschüren einsehbar unter <https://bit.ly/ASNB-Broschüren>.

Auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit!

Impressum

Herausgeber: Innung Sanitär Heizung Klempner Klima Berlin. Geschäftsstelle: Siegmunds Hof 18, 10555 Berlin (Mitte), Tel.: 39 92 69-0, Fax: 39 92 69-99, Internet: www.shk-berlin.de, E-Mail: info@shk-berlin.de

Verantwortlich für den Inhalt: Enrico Schendel, Wissenschaftlicher Mitarbeiter im Modellprojekt „Ausbildung stärken – Nachwuchskräfte binden digital“.

Jede Art der Vervielfältigung und Weitergabe, auch nur auszugsweise, ist nur mit Zustimmung der Innung SHK-Berlin gestattet.

„Ausbildung stärken – Nachwuchskräfte binden digital“
Das von der Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales finanzierte Modellprojekt AS-NBdigital hat zum Ziel, die Ausbildungsabbrüche im Beruf Anlagenmechaniker*in SHK zu reduzieren und die Ausbildungsqualität zu erhöhen.